IMT Nuremberg Archives

H – 3708

International Court of Justice

H3708 – 0002

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NURNBERG, GERMANY
GB Exhibit 188
Filed Jan 14, 1946

B039089

D444

4

HITLERS TOD

21.30, 21.42, 21.57

Achtung, Achtung! Der Deutsche Rundfunk bringt eine ernste, wichtige Meldung fuer das Deutsche Volk. (Musik von Wagner und Bruckner)

22.26

(Wiederholung der Ankuendigung)

(Trommelwirbel) Aus dem Fuehrerhauptquartier wird gemeldet, dass unser Fuehrer Adolf Hitler heute Nachmittag in seinem Befehlsstand in der Reichskanzlei bis zum letzten Atemzuge gegen den Bolschewismus kaempfend fuer Deutschland gefallen ist.

Am 30. April hat der Fuehrer den Grossadmiral Doenitz zu seinem Nachfolger ernannt. Der Grossadmiral und Nachfolger des Fuehrers spricht zum Deutschen Volk.

Doenitz: "Deutsche Maenner und Frauen, Soldaten der deutschen Wehrmacht! Unser Fuehrer Adolf Hitler ist gefallen. In tiefster Trauer und Ehrfurcht verneigt sich das Deutsche Volk. Fruehzeitig hatte er die furchtbare Gefahr des Bolschewismus erkannt und diesem Ringen sein Dasein geweiht. Am Ende dieses seines Kampfes und seines unbeirrbaren geraden Lebensweges steht sein Heldentod in der Hauptstadt des Deutschen Reiches.

Sein Leben war ein einziger Dienst fuer Deutschland. Sein Einsatz im Kampf gegen die bolschewistische Sturmflut galt darueber hinaus Europa und der gesamten Kulturwelt.

Der Fuehrer hat mich zu seinem Nachfolger bestimmt. Im Bewusstsein der Verantwortung uebernehme ich die Fuehrung des Deutschen Volkes in dieser schicksalsschweren Stunde. Meine erste Aufgabe ist es, deutsche Menschen vor der Vernichtung durch den vordraengenden bolschewistischen Feind zu retten. Nur fuer dieses Ziel geht der militaerische Kampf weiter. So weit und so lange die Erreichung dieses Zieles durch die Briten und Amerikaner gehindert wird, werden wir uns auch gegen sie weiter verteidigen und weiterkaempfen muessen. Die Anglo-Amerikaner setzen dann den Krieg nicht mehr fuer ihre eigenen Voelker, sondern allein fuer die Ausbreitung des Bolschewismus in Europa fort. Was das Deutsche Volk in dem Ringen dieses Krieges kaempfend vollbracht und in der Heimat ertragen hat, ist geschichtlich einmalig. In der kommenden Notzeit unseres Volkes werde ich bestrebt sein, unseren tapferen Frauen, Maennern und Kindern, soweit dies in meiner Macht steht, ertraegliche Lebensbedingungen zu schaffen.

Zu all dem brauche ich Eure Hilfe. Schenkt mir Euer Vertrauen, denn Euer Weg ist auch mein Weg! Haltet Ordnung und Disziplin in Stadt und Land aufrecht! Tue jeder an seiner Stelle seine Pflicht. Nur so werden wir die Leiden, die die kommende Zeit jedem einzelnen von uns bringen wird, mildern und den Zusammenbruch verhindern koennen. Wenn wir tun, was in unseren Kraeften steht, wird auch der Herrgott, nach so viel Leid und Opfer, uns nicht verlassen". ("Deutschland, Deutschland ueber alles" und "Horst Wessel-Lied")

B 039088

22.33

Es tritt nun eine Funkstille von drei Minuten ein.

22.36

Als Oberster Befehlshaber der Wehrmacht richtet Grossadmiral Doenitz folgenden Tagesbefehl an die Deutsche Wehrmacht:

"Deutsche Wehrmacht, meine Kameraden, Der Fuehrer ist gefallen, Getreu seiner grossen Idee, die Voelker Europas vor dem Bolschewismus zu bewahren, hat er sein Leben eingesetzt und den Heldentod gefunden. Mit ihm ist einer der groessten Helden deutscher Geschichte dahingegangen. In stolzer Ehrfurcht und Trauer senken wir vor ihm die Fahnen.

Der Fuehrer hat mich zu seinem Nachfolger als Staatsoberhaupt und als Oberster Befehlshaber der Wehrmacht bestimmt. Ich uebernehme den Oberbefehl ueber alle Teile der Deutschen Wehrmacht mit dem Willen, den Kampf gegen die Bolschewisten fortzusetzen, bis die kaempfende Truppe und bis xxx Hunderttausende

(Schluss auf Seite 5)

(Schluss von Seite 2: "HITLER TOD")

von Familien des deutschen Ostraumes vor der Versklavung und der Vernichtung gerettet sind.

Gegen Englaender und Amerikaner muss ich den Kampf so weit und so lange fortsetzen, wie sie mich an der Durchfuehrung des Kampfes hindern.

Die Lage erfordert von Euch, die Ihr schon so grosse geschichtliche Taten vollbracht habt, und die Ihr jetzt das Ende des Krieges herbeisehnt, weiteren, bedingungslosen Einsatz. Ich verlange Disziplin und Gehorsam. Nur durch vorbehaltlose Ausfuehrung meiner Befehle werden Chaos und Untergang vermieden. Ein Feigling und Verraeter ist, wer sich gerade jetzt seiner Pflicht entzieht, und damit deutschen Frauen und Kindern Tod oder Versklavung bringt.

Der dem Fuehrer von Euch geleistete Treueid gilt nunmehr fuer jeden Einzelnen von Euch ohne weiteres mir, als dem vom Fuehrer eingesetzten Nachfolger.

Deutsche Soldaten tut Eure Pflicht! Es gilt das Leben unseres Volkes."

(Ernste Musik)

Reichsprogramm Nord (Hamburg)

H3708 – 0003

H3708 - 0004

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL

I, DAVID PATRICK MAXWELL FYFE, hereby

certify that the document annexed hereto and numbered D.444

is an extract from an official British Governmental document,

~~a report of the United Nations,~~

~~an act or document of a committee set up for the investigation of war crimes,~~

~~a record or finding of a Tribunal of the United Nations,~~

within the meaning of Article 21 of the Charter of the International Military Tribunal,

and made by a person in the employment of the British Government in the ordinary course of his duties, and that such person was in a position and under a duty to make all reasonable investigations relating to the subject matter thereof.

(signed) D. P. Maxwell Fyfe

(date) 10th January, 1946

(strike out and initial all words not applicable).

946

B 039087

H3708 - 0005

H-3708

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL

D 444

G. B. EXHIBIT

GB 188

B 039086

G. B. EXHIBIT

188

Filed Jan. 14, 1946

[illegible]

H3708 – 0006

508

1 photostat

G. B. EXHIBIT